



## Protokoll

---

### der 13. Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2011

*im Sitzungszimmer der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee*

anwesend: Bürgermeisterin Brigitte Lackner als Vorsitzende  
Johann Winkler  
Erwin Siorpaes  
Maria Kalss (Ersatz)  
Walter Mitterweissacher  
Dr. Norbert Eller  
Uli Würtl  
Georg Wörter  
Mario Horngacher  
Angelika Kogler  
Alexander Unterdorfer  
Ernst Pirnbacher  
Kaspar Widmoser

entschuldigt: Benjamin Schlechter

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:45 Uhr

---

## Tagesordnung

1. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 25. Mai 2011
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Gp. 142/6 (Teilfläche) Besitzer: Leopold Würtl, Dorfstr. 43, St. Ulrich a.P. von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2006
6. Antrag auf Veranlassung zur grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplanes (Bereich Seeber Walter/öffentliches Gut)
7. Bildung einer Rücklage - Flurbereinigung Flecken
8. Akzeptierung von Bauwerbern im Bereich Schusterfeld (Melanie Lackner u. Roland Wörögötter)
9. Genehmigung div. Ausgaben  
(Beitrag für Olympischen Fackellauf, Beitrag für Sanierung Küche im Pfarrhof)
10. Parkplatz Gemeindehaus
11. Arztpraxis - Adaptierung und Vermietung von Räumen im Gemeindehaus
12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Vertraulicher Teil unter Ausschluß der Öffentlichkeit

- Beschlussfassung Tarife für Kinderbetreuung ab Herbst 2011

Die Bürgermeisterin eröffnet die 13. Gemeinderatssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### zu TO 1. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung

Die Ladung mit der Tagesordnung ist jedem Gemeinderat schriftlich zugestellt worden und wird vom Gemeinderat genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 13 ja**

Antrag von GV Georg Wörter TO8 im vertraulichen Teil zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis: 13 ja**

### zu TO 2. Genehmigung der Niederschrift vom 25.05.2011

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 25. Mai 2011 wird vom Gemeinderat genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 13 ja**

### zu TO 3. Bericht der Bürgermeisterin

- Bürgerrat  
Gemeinderäte zeigen wenig Interesse bei den Veranstaltungen bezüglich Bürgerrat.  
Thomas Wörgötter jun berichtet:
  - 8. Juli starten die Arbeitsgruppensitzungen mit Infoveranstaltung
  - Beginn mit Begehung im Hallenbad
  - Struktur und Prozedere für Arbeitsgruppen wird geschaffen, Arbeitspakete verteilt, ab August geht's in die nächste Phase
  - 16 Personen haben sich bereit erklärt mitzuarbeiten
  - auch GR und GV sollten mitarbeiten und sind herzlich dazu eingeladen, bitte bei Thomas Wörgötter melden
  - Themen verdichten sich zu Gesundheit, Wasser, Wellness,...
  - Namhafte Firmen und Unternehmen zeigen Interesse, Fa. Mack möchte auch einen Part dazu beitragen -Verkauf oder Bäder - Richtung noch offen, Firma Günther...
  - immer mehr Nuaracher zeigen Interesse
  - auch Mut zum Nein muss vorhanden sein, wenn ein Projekt nicht realisierbar ist
  - Transparente für Öffentlichkeitsarbeit nach Stand des Projekts werden angebracht
  - Nächste Woche (KW 27) kommen Sachverständige um Kostenschätzungen zu machen
- Leader Sitzung mit Neuwahlen - neuer Obmann Dr. Sebastian Eder;  
Im Anschluss Besuch beim Bergbaumuseum Leogang - sakrale, gotische Ausstellung mit Leihgaben vom Leopold Museum/Wien, sehr empfehlenswert
- Reitturnier Strasserwirt, großartige Veranstaltung die ständig wächst
- Arbeiterkammer Kitzbühel - Tag der offenen Tür  
Einweihung Zu- und Umbau
- 500 Jahre Landlibell in Kufstein -Ehrensützenkompanie Pillersee
- JHV SC St. Ulrich - stolze sportliche Bilanz Winter 2010/2011
- Erstkommunion - Dank an alle Mitwirkenden,  
Lehrer und Schulleitung waren seit Langem wieder dabei
- Mundart G'song im KUSP - super Stimmung,  
Folgeveranstaltung im 7. Juni 2012
- IVV - Wandertag, Organisation EHC Nuaracher Bulls, mit dabei IDUS, eigene, rollstuhlaugliche Strecke wurde ausgewählt, Integration pur

- JHV Sozialsprengel Pillersee
- JHV Bergwacht St. Ulrich a. P.
- Mikroskopikertreffen - Organisation Angie Opitz  
Wissenschaftler aus aller Welt waren am Pillersee  
Ergebnisse können für unsere „Seeprojekte“ genutzt werden
- TSPZ Pillerseetal - Show „Elements“ im KUSP - voller Saal  
Maturaprojekt der HAK Kitzbühel gemeinsam mit Tanzsportzentrum
- Österr. Gemeindetag in Kitzbühel -  
Hauptthema Pflege, Besuch bei Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ → viele  
Schritte, die für eine familienfreundliche Gemeinde nötig sind, wurden bei uns be-  
reits umgesetzt: Bürgerrat, Kinderbetreuung, Altenbetreuung,
- Bauverhandlung WE - Neuhaus  
Baubeginn im September, Aufträge sollen so weit möglich an heimische Firmen ver-  
geben werden
- JHV Rotes Kreuz - Bezirk Kitzbühel
- Ausstellung im Grauen Haus - Dieter Grabe  
Spende an die Lebenshilfe Oberndorf
- Besprechung Gefahrenlage/Gefahrenereinschätzung - Land Tirol/Landeswarnzentrale  
im Tiris werden alle Gefahrenzonen eingetragen: Lawenstriche, Hochwasser, Stein-  
schlag usw.
- Abwasserverband Waidring/St. Ulrich  
Investitionen von mind. € 90.000,00 stehen an

#### zu TO 4. **Berichte der Referenten**

- |                  |  |
|------------------|--|
| Ernst Pirnbacher | → Dachsanierung bei der Leichenhalle abgeschlossen <ul style="list-style-type: none"> <li>→ 20 jähriges Priesterjubiläum unseres Pfarrers, seit 18 Jahren in St. Ulrich am Pillersee</li> <li>→ Sanierungsarbeiten sind geplant, Madonna Holzwurmbefallen, Hauptaltar ist zu reinigen, Ausmalen der Kirche, Leichehalle soll mitgemacht werden</li> <li>→ Einladung zum Ulrichstag</li> </ul>  |
| Siorpaes Erwin   | Pillersee ist in der Planungsphase ein Leaderprojekt! Inklusive Steg und oberer See; Titel: Naturjuwel Pillersee; € 25.000,00 Planungskosten, 70% werden von Leader gefördert, ca. € 7.500,00 für Gemeinde, Simair Josef - Walzl Michael entwerfen einen Steg; Oberer Teil Natur wird von Büro Michor geplant, unterer Teil touristische Nutzung, Planung: Planungsgemeinschaft DI Fahrenleitner/DI Eisserer, 6380 St. Johann i. T., Trennung Radweg und Fußweg, Höhenweg soll kinderwagen- und rollstuhlgerecht ausgeführt werden, Südtiroler Architekturstudentin befaßt sich mit Heilkräutern, Hilfreich für Naturschutzprojekt am oberer See |
| Winkler Hansi    | Kleinere Projekte heuer: Wasserschieber Millinger Josef - Adlbauer, Sepp ist bereit, das Material für den Wasserschieber zu bezahlen; Hydrant bei Huetz Leo in Weißleiten, soll auf Hauptleitung geschlossen werden; ganz St. Ulrich muss abgeschaltet werden, Hydranten sollen Schritt für Schritt erneuert werden, auch bei Wasserschiebern besteht Handlungsbedarf; Bedankt sich für Besichtigung der Volksschüler unserer Wasserversorgung mit den Gemeindearbeitern, morgen 01.07.11 Besichtigung im Klärwerk   |

- Maria Kalss 1. Nuarcher Sport- und Spieletag der Volksschule am Fußballplatz, tolle und nette Veranstaltung; VizeBgm. Ernst Pirnbacher hat ebenfalls eine Station übernommen
- Scherbenmeer kann nicht saniert werden, müsste neu aufgebaut werden,
- Georg Wörter Möchte mit Hans Winkler bezüglich Siedlungsgebiet am Waldweg eine Besprechung. → Thema wird im Bauausschuss behandelt

**zu TO 5. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 142/6  
Besitzer: Leopold Würtl**

Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 142/6, (Besitzer: Leopold Würtl, Dorfstraße 43, St. Ulrich a. P.) - KG St. Ulrich a.P. - von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. (1) zu ändern und den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der genannten Grundparzelle gemäß §§ 64 bis 68 des TROG 2006, LGBL Nr. 27/2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich a. P. zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

**Abstimmung: 13 ja**

Gleichzeitig wurde auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2006 gefasst. Diese wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

**Abstimmung: 13 ja**

**zu TO 6. Antrag auf Veranlassung zur grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplanes im Bereich Walter Seeber / Öffentliches Gut**

**K U N D M A C H U N G**

*über die Vermessung im öffentlichen Gut (Bereich Steinbergstraße)*

*Der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2011 unter Punkt 6 beschlossen, dass der Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung nach § 15 ff Lieg. TeilG-BGBL.Nr. 3/1930 hinsichtlich aller Trennflächen des Teilungsplanes des DI Alois Zehentner u. DI Hermann Rieser, GZL.: 14475/10T1 vom 21.01.2011, nach den erleichterten Bestimmungen des § 15 Lieg. TeilG, beim Vermessungsamt Kufstein, Dienststelle Kitzbühel, gestellt wird. Die Bürgermeisterin als Sachverwalterin des öffentlichen Gutes wird beim Vermessungsamt Kufstein (Dienststelle Kitzbühel) diesen erforderlichen Antrag stellen.*

*Wer glaubt, gegen diesen Gemeinderatsbeschluss Einspruch erheben zu müssen, hat dies innerhalb von zwei Wochen, vom Tage der Kundmachung an gerechnet, zu tun. Spätere Einsprüche können nicht mehr berücksichtigt werden.*

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die oben angeführte Durchführung laut Teilungsplan des DI Alois Zehentner und DI Hermann Rieser GZL.: 141475/10T1 vom 21.01.2011 zu genehmigen.

**Abstimmung: 13 ja**

**zu TO 7. Bildung einer Rücklage - Flurbereinigung Flecken**

Im Haushaltsplan 2011 wurde für die Durchführung der Flurbereinigung Flecken ein Betrag von € 20.000,00 als Ausgabe beschlossen. Diese wird im Haushaltsjahr 2011 nicht getätigt.

An den Gemeinderat ergeht das Ansuchen, eine Rücklage für die Flurbereinigung Flecken über € 20.000,00 im Haushaltsjahr 2011 zu bilden.

Abstimmung: 13 ja

**zu TO 8. Akzeptierung von Bauwerbern im Bereich Schusterfeld  
Melanie Lackner und Roland Wörgötter**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in den vertraulichen Teil verlegt.

**zu TO 9. Genehmigung diverser Ausgaben**

**Empfang des olympischen Feuers**

Gesamtkosten rund 4.500,00 €

Vorschlag einer Drittelung der Kosten durch Gemeinde, Tourismusverband Pillerseetal und St. Ulricher Infrastruktur GesnBR → TVB ist nicht bereit einen Zuschuss zu geben  
Bürgermeisterin Brigitte Lackner versucht € 1.500,00 über Sponsoren zu lukrieren um den finanziellen Ausfall des TVB auszugleichen, St. Ulrich a. P. ist einzige Gemeinde im Bezirk in der das Olympische Feuer Station macht, junge Sportler mit Feuer mitlaufen, Termin: Mittwoch 11. Jänner 2012

Georg Wörter: Voraussichtlich starten bei der Jugendolympiade auch Alexander Jakob und Magdalena Millinger im Biathlon.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, den Betrag von 1.500,00 für den Empfang des olympischen Feuers zu genehmigen.

Abstimmung: 13 ja

**Beitrag für Sanierung der Gemeinschaftsküche im Pfarrhaus**

Ansuchen der Pfarrkirche St. Ulrich a. P. um einen Zuschuss zu den Sanierungskosten für die Erneuerung der Gemeinschaftsküche. Investitionskosten ca. € 6.295,00 ohne MwSt.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, den Betrag von 1.500,00 für die Sanierung der Küche im Pfarrhaus zu genehmigen.

Abstimmung: 12 ja 1 nein

**Zu TO 10. Parkplatz Gemeindehaus**

Honorarangebot für die Entwässerungsplanung vom Ingenieurbüro DI Peter Pollhalmer - 6323 Bad Häring - ist eingelangt.

Leistungsumfang Ingenieurbüro

- Ausarbeitung eines Entwässerungsprojekts für die Entsorgung der anfallenden Niederschlagswässer.
- Die Lage des Versickerungsschachtes wird mit der Gemeinde St. Ulrich a. P. abgeklärt
- Das Entwässerungsprojekt besteht aus: Technischem Bericht mit hydraulischen Berechnungen, Lageplan der Außenanlage sowie gegebenenfalls Detailplänen und Längenschnitten
- **Gestaltungsmaßnahmen des Parkplatzes sowie Optimierung der Stellplätze ist im Grundpreis nicht enthalten!** Kann aber als zusätzliche Leistung angeboten werden.

Leistungsumfang der Gemeinde

- Vermessung des bestehenden Geländes → ist bereits erfolgt

Honorargrundlage

- Die Honorarermittlung erfolgt in Anlehnung an die einschlägigen Honorarordnungen der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurskonsulenten, im Besonderen die Honorarordnung Bauwesen (HOB) in der derzeit gültigen Auflage.

#### Honorar

- Pauschale nach Abschätzung des nötigen Aufwandes

Projekt

€ 2.200,00 netto

- Darin enthalten sind sämtliche Nebenkosten wie Telefon, Porti und Planvervielfältigungen, sowie auch eine Besprechung an Ort und Stelle und die Teilnahme an der Wasserrechtsverhandlung
  - Für zusätzliche Besprechungen wird eine Anfahrtspauschale mit € 160,00 pro Fahrt in Rechnung gestellt.

zusätzliche Fahrten

Gestaltungsplanung

- Die detaillierte Planung und Optimierung des Parkplatzes würde mit € 850,00 verrechnet

#### Bgm.Stv. Ernst Pirnbacher:

An einer Entwässerungsplanung kommt die Gemeinde nicht vorbei. Diese ist vorgeschrieben. Er schlägt eine Besprechung des Bauausschusses mit Planer vor.

#### Georg Wörter: Weitere Planer einbinden?

Dr. Norbert Eller: Der Beschluss aus der Gemeinderatssitzung vom 25. Mai 2011 (TO 6) kann also ad acta gelegt werden.

Weitere Vorgehensweise: Planung im Jahr 2011, Ausführung 2012

Mario Horngacher: Schlägt vor, für die Ausgaben im Jahr 2012 im heurigen Jahr eine Rücklage zu bilden.

Kostenvoranschläge von anderen Planern einholen, Bauausschusssitzung in KW 27 oder KW 28  
Georg Wörter: Pläne von Fernheizung etc. müssen für Besprechung mit Planer vorliegen.

### **Zu TO 11. Arztpraxis - Adaptierung und Vermietung von Räumen im Gemeindehaus**

#### Georg Wörter:

Grundsätzliches: Eine eigene Kassenstelle ist laut Einwohnerzahlen in St. Ulrich a. P. möglich; Ärztekammer berät darüber; die Entscheidung über eine Kassenarztstelle liegt nicht bei Gemeinde sondern allein bei der Ärztekammer, Dr. Lechner möchte ab Juli eine Wahlarztstelle in St. Ulrich einrichten, um diese als Bonus zu nutzen. Kommt in St. Ulrich keine Kassenstelle, wird es für einen praktischen Arzt schwierig.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Räume des ehemaligen Postamtes an Dr. Johannes Lechner zu vermieten.

Abstimmung: 13 ja

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, einen Mietvertrag mit einer Monatsmiete von € 300,00 zuzüglich MwSt. ohne Betriebskosten abzuschließen. Die Mietvertragsdauer wird nach den gesetzlichen Mietbestimmungen vereinbart.

Abstimmung: 12 ja 1 nein

Wände und Böden werden einzugsfertig hergestellt. Umbauten von Seiten des Mieters müssen mit dem Bauausschuss abgesprochen werden.

Abstimmung: 13 ja

**zu TO 12****Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Bürgermeisterin  
Brigitte Lackner

- BSI Scharnagl  
Erwachsenenschule Waidring möchte in St. Ulrich a. P. ihre Programme anbieten hierfür wird um 300 - 400 € Zuschuss für beantragt  
→ Die Erwachsenenenschule erhält einen Gutschein über 3 mal 1 Seite in der Dorfzeitung. Wert je Seite €110,00
- Antrag ORF für bessere Empfangsqualität  
Techniker sind bereits involviert.
- PflegehelferInnenausbildung über AMS - Frühjahr 2012  
aus der Pflegestiftung
- Anfrage Unterstützung Verein BIN  
→ keine Unterstützung
- Jugendtag am Dienstag, den 5. Juli 2011
- Fam. Kisch: Amtstierarzt hat ein positives Gutachten erstellt
- Musterung vom 05. 07. bis 06. 07. 2011 - 13 Ulricher einberufen
- Mehrere Anträge für Sanierung Roischenauweg  
Angebot Fröschl 81.000,00
- Sportstättenbau € 10.500,00 für Asphalt auf Eishockeyplatz
- RAIBA - Fieberbrunn/St. Johann i. T.  
Angebot für Kauf von Fläche in Schartental → Kaufpreis zu hoch
- Spielplatz vor Fertigstellung → Angebot für Fallschutz noch nicht eingelangt

Georg Wörter

- Wurden Betonteile von Heizwerk entfernt? → nicht bekannt
- Schneeräumung Weißleiten? Stand der Gespräche? → wurden noch keine geführt
- Oberflächenwasser: Wurden im Bezug auf Fehleinleitungen in das Kanalnetz weitere Schritte gesetzt? → noch nichts geschehen, Rauchmaschine wird angefordert

Mario Horngacher

- Aschenbecher vor Gemeindeamt montieren
- Einladung nach Lam im Bayrischen Wald, 50 Jahre Markterhebung,

St. Ulrich am Pillersee, am 30.06.2011

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat